AGBFN Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz



Demokratiebildung im Beruf: Perspektiven, Kontroversen und Erfahrungen

Forum der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN)

in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Zentrum für Demokratieforschung (ZDEMO) der Leuphana Universität Lüneburg und der AG Berufsbezogene politische Bildung (BPB) der Gesellschaft für Politikdidaktik und politische Jugend- und Erwachsenenbildung (GPJE)

am 26.11.2026 – 27.11.2026
(vorläufiges Programm, Stand: 27.10.2026)

bibb Bundesinstitut für Berufsbildung

LEUPHANA UNIVERSITÄT LÜNEBURG

GPJE Arbeitsgruppe Berufsbezogene politische Bildung

AGBFN Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz

Demografischer Wandel, Dekarbonisierung und Digitalisierung verändern Qualifikationsanforderungen und Lernprozesse, während empirische Befunde auf eine wachsende Distanz Jugendlicher zum Ausbildungssystem verweisen. Damit geraten nicht nur ökonomische Leistungsfähigkeit, sondern auch demokratische Stabilität in den Blick. Die doppelte Funktion beruflicher Bildung – Qualifizierung und demokratische Sozialisation – bleibt jedoch durch strukturelle Spannungsfelder und eine funktionalistische Engführung auf Arbeitsmarktorientierung gefährdet.
Im AG BFN Forum soll das demokratiebildende Potenzial beruflicher Aus- und Weiterbildung theoretisch, empirisch und praxisbezogen erörtert werden.

Donnerstag, 26. November 2026

Ab 11:00 Uhr	***Anmeldung***
12:00 Uhr	***Begrüßung***
12:30-13:30 Uhr	**Demokratiebildung im und für den Beruf - ein diskursives Auftaktgespräch** *Prof. Dr. Bettina Zurstrassen, Universität Bielefeld; Prof. Dr. Harald Hantke, Leuphana Universität Lüneburg*
13:30-14:30 Uhr	**Mittagsimbiss**
14:30 – 16:00 Uhr	**Die beiden Vortragssessions finden parallel statt**

V-Session 1.1: Was ist Demokratiebildung – und was macht sie zur Querschnittsaufgabe?

Beziehungszentrierte Demokratiebildung als Beitrag zur Förderung gesellschaftlicher Teilhabe – Erweiterung der demokratietheoretischen Perspektiven auf Demokratiebildung
Hannes Masurek, Leuphana Universität Lüneburg
Prof. Dr. Claire Moulin-Doos

Demokratiebildung an Berufsschulen: Zwischen Tüchtigkeit und Mündigkeit
Dr. Christine Engartner, Georg-August-Universität Göttingen

„Demokratie fällt nicht vom Himmel" – Sozioökonomische Bildung als integrative Demokratiebildung in der beruflichen Bildung
Prof. Dr. Georg Tafner, Humboldt-Universität zu Berlin

bibb Bundesinstitut für Berufsbildung
LEUPHANA UNIVERSITÄT LÜNEBURG
GPJE Arbeitsgruppe Berufsbezogene politische Bildung

V-Session 1.2: Demokratiebildung institutionell verankern: Zwischen Bildungsanspruch und beruflicher Praxis

Demokratiebildung in der beruflichen Lehrkräftebildung – Eine Bestandsaufnahme der Curricula an der Universität Paderborn
Dominik Groß, Universität Paderborn
Lea Künemund, Universität Paderborn
Prof. Dr. H.-Hugo Kremer, Universität Paderborn
Prof. Dr. Karina Kiep, Universität Paderborn

Zwischen Verwertungslogik und Bildungsauftrag: Demokratiebildung und Antinomiesensibilität in der zweiten Phase der Lehrkräftebildung
Melanie Barth, Studienseminar Stade für berufsbildende Schulen an der Leuphana Universität

Duale WiSo-Abschlussprüfung in Baden-Württemberg als Vorbild für eine Reform der zentralen Kammerprüfung? Potenziale und Entwicklungsbedarfe eines Sonderwegs.
Prof. Dr. Martin Kenner; Janik Weyell, Universität Stuttgart

16:00-16:30 Uhr **Kaffeepause**

16:30-*17.30* Uhr **Die beiden Vortragssessions finden parallel statt**

V-Session 1.3: Nachhaltigkeit und Demokratiebildung zusammen-denken

Verschränkung von Nachhaltigkeit und Demokratiebildung: Ein Scoping-Review zur Verortung des Diskurses in der Berufsbildung
Noah Dornbusch, Universität Rostock
Prof. Dr. Andreas Diettrich, Universität Rostock

Demokratiebildung in der Beruflichen Bildung für nachhaltige Entwicklung (BBNE)? Eine projektübergreifende Analyse im Metavorhaben
Anne Hellmann, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Dr. Sören Schütt-Sayed, Technische Universität Hamburg

V-Session 1.4: Demokratiebildung gestalten und erfahren: Lernarrangements, Potenziale und Wirkungen

Vorstellung eines Praxisprojekts an der Nahtstelle von beruflicher und politischer Bildung
Dr. Mareike Beer, Volkshochschule Warendorf

Demokratie in der Hochschulbildung anhand eines Theorie-Praxis-Seminars in der Sozialen Arbeit
Helge Keller, Ostfalia - Hochschule für angewandte Wissenschaften
Prof. Dr. Robert Stölner, HAWK - Hochschule für angewandte Wissenschaften und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen

17:30 Uhr **Ende**

19:00 Uhr **Optionales gemeinsames Abendessen (Selbstzahler)**

Freitag, 27. November 2026

09:00 -10:30 Uhr **Thematisches Forum und Workshop finden parallel statt**

Thematisches Forum 2.1: Nachhaltigkeitsorientierte Berufsbildung als Demokratiebildung gestalten!?
Prof. Dr. Harald Hantke; Leuphana Universität Lüneburg; Philip Smets, Dr. Christian Melzig, Moritz Ansmann; Bundesinstitut für Berufsbildung

Workshop 2.2: Demokratie beginnt am Arbeitsplatz: Ein interaktiver Werkstattansatz zur Förderung politischer Handlungskompetenz
Daniel Leichtle; Gustav Kenn, Demokratie&Wir gemeinnützige UG

10:35 -11:35 Uhr **Vortragssession und Workshop finden parallel statt**

V-Session 2.3: Beruflichen Wandel gestalten: Zwischen Anpassungsdruck und demokratischer Mündigkeit

Zwischen Anpassung und Mündigkeit – Soziale Resonanzarchitekturen in beruflichen Transformationsprozessen
Susanne Klaar; Klaar Design — Studio for Transition Design

Kolonialisierung statt Professionalisierung. Wenn Kennzahlen das pädagogische Arbeitsbündnis überschreiben
Raif Kesmez, Universität Siegen

Workshop 2.4: Praxislabor: Demokratiebildung niedrigschwellig und attraktiv gestalten
Kathleen Markwardt, Freie Referentin, Beraterin, Prozessbegleiterin

11:40 -12:40 Uhr **Vortragssession und Workshop finden parallel statt**

V-Session 2.5: Demokratie in der beruflichen Bildung fördern: Digitale Mündigkeit und kooperative Gestaltung

Digitale Mündigkeit im Beruf: Demokratiebildung zwischen KI-Kompetenz, betrieblicher Anpassung und kritischer Urteilsfähigkeit
Prof. Dr. Ann-Katrin Voit, Hochschule für Oekonomie und Management (FOM), Essen

Demokratische Bildungsstrukturen entwickeln. Arbeitsorientierte Grundbildung aus wissenssoziologischer Perspektive
Dr. Jana Arbeiter, Deutsches Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e. V. (DIE)

Workshop 2.6: Alltagskulturen in der beruflichen Bildung demokratisch ausgestalten (FaDem)
Tanja Berg, Minor – Projektkontor für Bildung und Forschung gemeinnützige GmbH

12:40-13:30 Uhr **Mittagsimbiss**

13:30 -14:30 Uhr **Vortragssession und Workshop finden parallel statt**

V-Session 2.7: Demokratiebildung zwischen Anspruch und pädagogischer Praxis

Demokratiebildung per Erlass? Einstellungen, Umsetzung und Erlasskenntnis von Lehrkräften an berufsbildenden Schulen in Niedersachsen
Alrun R. Vogt (Kontaktperson), Leibniz Universität Hannover
Dr. Elizaveta Firsova-Eckert, Leibniz Universität Hannover
Michael Nagel, Leibniz Universität Hannover
Dr. Frank Reichert, University of Hongkong
Dr. Bastian Vajen, Leibniz Universität Hannover
Prof. Dr. Dirk Lange, Leibniz Universität Hannover und Universität Wien

Demokratiebildung zwischen gesellschaftlichen Anforderungen und pädagogischen Verantwortungsverhältnissen. Eine adressierungsanalytische Perspektive auf den Pflegeunterricht
Konstanze Bartel, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Workshop 2.8: Immer von oben? Veränderungen gestalten und damit demokratische Prozesse erleben
Denise Gramß, Emmanuel Bernhardt; Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

14:35 -15:35 Uhr **Berufsbildung in der Demokratie braucht Demokratiebildung im Beruf**
Prof. Dr. Marcus Eckelt, Universität Koblenz

15:35 -16:00 Uhr **Verabschiedung**

Veranstaltungsort:
Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)
Friedrich-Ebert-Allee 114 – 116
D-53113 Bonn